



IN DIE TIEFEN DES REGENWALDES EXPEDITION INS GRÜNE HERZ AFRIKAS – FLACHLANDGORILLAS, BAAKA-PYGMÄEN UND BAIS VOLLER WALDELEFANTEN

Ort: Kamerun, Zentralafrikanische Republik

Reisedauer: 15 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 10

Schwierigkeit: Leicht

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

Reisen in die schwer zugänglichen und scheinbar unendlichen Tiefen des Kongobeckens versprechen auch heutzutage noch unvergessliche Naturerlebnisse. Diese Reise ist ideal für Entdecker mit Abenteuergeist.

Sie sind ein Entdecker mit einer Portion Abenteuergeist? Dann reisen Sie mit uns in die schwer zugänglichen und scheinbar unendlichen Tiefen des Kongobeckens. Hier erwarten Sie noch unvergessliche Naturerlebnisse. Im Lobeke-Nationalpark wandern Sie in Begleitung einheimischer Spurensucher zu

Plattformen auf natürlichen Regenwaldlichtungen (Bais), wo Sie mit etwas Glück viele Tierarten entdecken können. Die Übernachtungen im Zelt inmitten der Wildnis – umgeben von den Geräuschen des Regenwaldes, sind ein einmaliges Erlebnis! Im Dzanga-Sangha-Naturreservat gelingt es Ihnen sicherlich, die scheuen Waldelefanten auf der Dzanga-Bai zu beobachten. Dieser Anblick wird Sie ebenso nachhaltig beeindruckern, wie das spannende Tracking zu den Westlichen Flachlandgorillas. Bereichert wird die Tour durch Einblicke in die faszinierende Lebens- und Überlebensweise der Ureinwohner des Regenwaldes, der Ba'Aka-Pygmäen, welche Sie bei der Netzjagd und im Wald begleiten. Erlebnisreiche Tage im Dzanga-Sangha-Naturreservat finden einen stimmungsvollen Ausklang beim Sonnenuntergang über dem Sangha-Fluss. Willkommen im grünen Herzen Afrikas!

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Deutschsprachige Tourenleitung
- Deutsche DIAMIR-Tourenleitung ab 8 Teilnehmern
- wechselnde lokale Guides
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und Booten
- 1 Träger pro Reisegast im Lobeke-Nationalpark
- Ba'Aka-Spurensucher
- 1 Permit für Dzanga-Bai
- 1 Mangaben-Permit (Stand 1.8.16)
- Netzjagd mit Ba'Aka
- alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren laut Programm (Stand 1.8.16)
- Trekkingsack
- 5 Ü: Hotel im DZ
- 3 Ü: Zelt
- 5 Ü: Lodge
- Mahlzeiten: 13xF, 12xM, 11xA

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag	260€
Gorillapermit	300€
3-tägige Verlängerung in Kribi	650€
EZ-Zuschlag 3-tägige Verlängerung in Kribi	45€
Zubringerflug ab D/A/CH	auf Anfrage

Reiseverlauf

- 1. Anreise**

Flug von Deutschland nach Yaounde. Begrüßung und Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel.
- 2. Yaounde – Bertoua**

Sie brechen auf gen Osten nach Bertoua. Unterwegs erfahren Sie von Ihrem Reiseleiter Interessantes über Land, Leute und die hier ansässige Bantu-Bevölkerung. Übernachtung in einem sehr einfachen Hotel.
- 3. Bertoua – Yokadouma**

Von Bertoua fahren Sie auf roten Sandpisten weiter ins Land hinein bis tief in den Südosten Kameruns. Am

4. Yokadouma – Libongo – Bayanga

Ende des Tages erreichen Sie die kleine Stadt Yokadouma. Übernachtung in einem sehr einfachen Hotel.

Mit Sonnenaufgang beginnt der Tag und Ihre Fahrt in den immer dichter werdenden Regenwald. Vorbei an kleinen Dörfern und/oder Hütten der Pygmäen, begegnen Ihnen die Bewohner an den Straßenrändern und winken Ihnen teils schüchtern, teils freudig zu – Weiße sind hier noch immer eine Seltenheit. Nach Erledigung der Aus- und Einreiseformalitäten in der Grenzstadt Libongo am Sangha-Fluss, besteigen die Pirogen, die Sie weiter nach Bayanga in der Zentralafrikanischen Republik bringen werden. Die Unterkunft liegt am Ufer des Sangha-Flusses, in dem gleichnamigen Schutzgebiet. Der Nachmittag steht Ihnen für erste Erkundungen der Umgebung zur Verfügung. Mit etwas Glück sehen Sie bereits die ersten Tiere. Von der großen Terrasse aus können Sie den Sonnenuntergang über dem dichten Urwald genießen. Übernachtung in einer Lodge.

5. Dzanga-Sangha

Das Naturschutzgebiet Dzanga-Sangha ist ein weltweit einzigartiges Rückzugsgebiet für Tausende von Tieren, welches vor mehr als 20 Jahren zur Rettung des Regenwaldes gegründet wurde. Flachlandgorillas, Bongo-Antilopen, Waldbüffel, Leoparden, Schimpansen und Riesenwaldschweine sind hier beheimatet und ziehen durch die grüne Landschaft. In den nächsten Tagen erfahren Sie mehr über das WWF-Projekt in Kooperation mit der zentralafrikanischen Regierung: Primäres Ziel ist die Abschaffung der Wilderei und Abholzung und Maßnahmen zur Erhaltung der ursprünglichen Lebensweise der Ba'Aka-Pygmäen. Während Ihres Aufenthaltes besuchen Sie u. a. die Dzanga-Bai (Bai = Lichtung), welche mit ihren mineralhaltigen Salinen besonders die seltenen Waldelefanten anlockt. Nicht selten werden zu 100 Elefanten auf der Lichtung gesichtet. Beim Gorilla-Tracking haben Sie die Chance, die Gruppe um den mächtigen Silberrücken Makumba hautnah zu erleben. Begeben Sie sich auf Pirsch nach einer habituierten Gruppe von Olivmangabes, welche in Rudeln von bis zu 50 Tieren auftreten, und mit etwas Glück entdecken Sie bei einer Salinen-Wanderung viele Tiere in freier Wildbahn. Während Ihrer Unternehmungen werden Sie neben Wildhütern von Ba'Aka-Pygmäen begleitet, die noch in traditioneller Weise in dieser Region leben und kundige Waldkenner und Fährtenleser sind. Sie haben Gelegenheit, die Ba'Aka bei einer Netzjagd zu erleben und unterwegs mehr über die Nutzung verschiedener Pflanzen zu erfahren. 4 Übernachtungen wie am Vortag.

6. Bayanga – Libongo – Lobeke-Nationalpark

Mit der Piroge geht es zurück in die Grenzstadt Libongo. Nach Wiedereinreise in Kamerun, bringen Sie Jeeps zum Eingang des Lobeke-Nationalpark. Mit Ihrem Tagesgepäck wandern Sie ca. 3h durch

sekundären und schließlich primären Regenwald zur Petite Savane, einer Saline mit einer Aussichtsplattform. Hier in der Nähe wird das Zeltlager für die nächsten Tage errichtet. Übernachtung im Zelt ohne sanitäre Einrichtungen: Waschen am Bach, WC im Busch.

7. Lobeke-Nationalpark

Die nächsten Tage halten ein intensives Regenwalderlebnis bereit. Vom Zeltcamp aus unternehmen Sie Ausflüge zu den Beobachtungsplattformen der Petit Savane. Die Plattformen im Lobeke-Nationalpark wurden für Wissenschaftler zu Forschungszwecken an Salinen errichtet, die wegen ihrer Mineral- und Salzvorkommen viele Tiere anlocken. Mit großer Regelmäßigkeit lassen sich auf den Lichtungen Waldelefanten, Bongo- und Siatunga-Antilopen, Westliche Flachlandgorillas, Büffel und unzählige Vögel beobachten. Da sich die Tiere in freier Wildbahn bewegen, kann eine Sichtung jedoch nicht garantiert werden. Auch unterwegs werden die kundigen Tracker die Ausflüge zum Erlebnis werden lassen. Lernen Sie Spuren zu deuten, erfahren Sie Interessantes über Flora und Fauna und entdecken Sie große und kleine Regenwaldbewohner – eine einmalige Erfahrung in absoluter Wildnis! 2 Übernachtungen im Zelt ohne sanitäre Einrichtungen: Waschen am Bach, WC im Busch.

8. Lobeke-Nationalpark – Bertoua

Heute verlassen Sie den Nationalpark und wandern zurück zum Eingang. Auf der Rückfahrt nach Bertoua, begegnen Ihnen immer wieder schwer beladene Holztransporter, Busch-Taxis und Baumaschinen. Es ist offensichtlich: Sie kehren langsam in die Zivilisation zurück. Übernachtung in einem sehr einfachem Hotel.

9. Bertoua – Yaounde

Auf einer kurzweiligen und abwechslungsreichen Fahrt durchqueren Sie das Landesinnere zurück in die Hauptstadt Yaounde. Immer wieder können Sie die fantastischen Ausblicke auf den Nyong-Fluss, kleine Verkaufstände und das zunehmende Gewusel am Straßenrand genießen. Übernachtung im Hotel.

10. Yaounde – Rückflug/badeverlängerung Im Küstenort Kribi

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Yaounde. Sie fahren durch das weitläufige Regierungsviertel hinauf zum Mount Febe, von wo Sie einen einmaligen Ausblick auf die pulsierende Metropole haben. Im Anschluss haben Sie noch die Gelegenheit auf einem Handwerkermarkt in Tsinga Souvenirs zu erstehen, bevor es zum internationalen Flughafen von Yaounde geht, von wo Sie die Heimreise antreten.

Gäste, welche die Badeverlängerung gebucht haben, fahren nach der Stadtführung weiter an den atlantischen Ozean in den gemütlichen Küstenort Kribi. Die alte Kirche, der Leuchtturm und der deutsche Friedhof zeugen noch heute von der Bedeutung der Stadt während der deutschen Kolonialzeit. Nach Bezug Ihres Zimmers, haben Sie Gelegenheit, einen ersten

Ausflug zum Strand zu machen. Übernachtung im Hotel Ilomba o.ä..

Ankunft in Frankfurt.

11. Ankunft

Termin	Preis
24.07.2021 — 06.08.2021	5655€
Einzelzimmer Kontaktiere uns	

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Deutschsprachige Tourenleitung
- Deutsche DIAMIR-Tourenleitung ab 8 Teilnehmern
- wechselnde lokale Guides
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und Booten
- 1 Träger pro Reisegast im Lobeke-Nationalpark
- Ba'Aka-Spurensucher
- 1 Permit für Dzanga-Bai
- 1 Mangaben-Permit (Stand 1.8.16)
- Netzzagd mit Ba'Aka
- alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren laut Programm (Stand 1.8.16)
- Trekkingsack
- 5 Ü: Hotel im DZ
- 3 Ü: Zelt
- 5 Ü: Lodge
- Mahlzeiten: 13xF, 12xM, 11xA

Keine Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Visum Kamerun (ca. 120 €), Zentralafrikanische Republik (ca. 75 €); Permit Gorilla-Tracking Bai Hokou (ca. 300 €); Flughafengebühren im Reiseland (ca. 16 €); Fotogebühren; evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.16; Trinkgelder; Persönliches

Zusatzinfos

- Beliebteste Zentralafrika-Reise nach Dzanga Sangha und Lobeke NP
- Flachlandgorillas, Waldelefanten und Graupapageien am Sangha-Fluss
- Gorilla-Tracking bei Bai Hokou im Dzanga Sangha Schutzgebiet
- Waldexkursionen und Netzzagd mit Ba'Aka-Pygmäen
- Dzanga-Bai: Herden scheuer Waldelefanten, Sitatungas und Bongos
- Weltweit einzigartig - habituierte Olivmangaben
- Optional: 3 Tage Verlängerung am Atlantikstrand in Kribi

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)

Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag 260 €/Person

Gorillapermit 300 €/Person

3-tägige Verlängerung in Kribi 650 €/Person

EZ-Zuschlag 3-tägige Verlängerung in Kribi 45 €/Person

Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

Ich bin bereits ausreichend versichert
